

Stellungnahme, Fragen und Anmerkungen der Aktionsgruppe Verkehrsberuhigtes Eutingen zur Präsentation der Rapp AG in der GR-Sitzung am 25.07.23 „Lebendige und verkehrsberuhigte Ortsmitte Eutingen“

Die Aktionsgruppe Verkehrsberuhigtes Eutingen möchte mit nachfolgenden Punkten Stellung zu dem Tagesordnungspunkt 1 „Lebendige und verkehrsberuhigte Ortsmitte Eutingen“ beziehen, sowie Fragen und Anmerkungen zu den jeweiligen Präsentationsfolien an die Verwaltung bzw. die Fa. Rapp AG adressieren.

Von entscheidender Bedeutung für die Aktionsgruppe ist, dass das Verkehrskonzept seinen klaren Fokus auf zwei Hauptaspekte richtet: Die Datenerhebung und Analyse zur Verkehrsbelastung der Ortsmitte Eutingen durch die Horber-Hochbrücke und die zukünftige Verkehrslenkung. Ziel muss es sein, mit passenden Maßnahmen das Verkehrsaufkommen insbesondere in der Ortsdurchfahrt zu reduzieren. Da wir durch die Bundesstraße auf beteiligte Behörden (Bund, Land, Regierungspräsidium, Straßenverkehrsbehörde in Horb etc.) angewiesen sind, wäre eine entsprechende Beteiligung dieser Akteure im Rahmen des weiteren Prozesses aus unserer Sicht wünschenswert, sodass sich diese auch aktiv mit ihren Ideen in den Prozess einbringen können.

Fa. Rapp AG, Seite 10

Aufgabenstellung – Unsere Leistungen

- Analysen
 - Bestandsanalyse ruhender Verkehr, fließender Verkehr, ÖPNV, Fußverkehr, Radverkehr, Aufenthalts- & Umfeldqualität
- Leitbilder und Planungsziele
- Integriertes Konzept
- **Modelltechnische Untersuchung**
 - **Planfälle: Lkw-Lenkungskonzept & Sperrung Hochdorfer Weg**
- Umsetzung, Verstetigung, Monitoring
- Beteiligungsprozess
- Berichtswesen



Stellungnahme, Fragen und Anmerkungen der Aktionsgruppe

- *Welche konkreten Varianten des LKW-Lenkungskonzepts werden im Rahmen der modelltechnischen Untersuchung analysiert?*
- *Warum ist das Lenkungskonzept auf LKWs beschränkt und nicht auf den Verkehr gesamt?*
- *Wird die Fa. Rapp AG Daten erheben und dokumentieren, wie stark die Ortsmitte durch die Hochbrücke Horb entlastet oder eventuell belastet wird?*
- *Lässt die Fa. Rapp AG in die modelltechnische Untersuchung eine Prognose für den Schwerlastverkehr z.B. durch Gewerbeansiedlungen in der Umgebung oder das KTH Horb mit einfließen?*
- *Mit der Hochbrück wird die Bedarfsumleitung A81 über die beiden Ortschaften Eutingen / Bildechingen deutlich verkürzt. Kann die Fa. Rapp AG prüfen, wie stark Eutingen durch diese kürzere Alternativroute zusätzlich belastet wird? Betrachtet die Fa. Rapp AG in der modelltechnischen Untersuchung auch den Fall einer einseitigen / beiderseitigen Sperrung der A81?*

Rapp AG, Seite 17 & 22

Fazit quantitative Bestandsanalyse Fließender Verkehr

- Durchgehend hohe Kfz-Belastung:
10.000 Kfz & 2.000 Lkw in der OD
- Untergeordnetes Straßennetz mit weitestgehend städtebaulich verträglichen Belastungen (<3.000 Kfz / 24h)
- **Vergleichsweise hohe Unfallhäufigkeiten entlang der B28 und Marktstraße (Fußgänger:innenbeteiligung)**



Qualitative Analyse – Fußverkehr

- **sehr wenig Fußverkehr entlang der Hauptstraße, höheres Fußgänger:innenaufkommen in der Marktstraße**
- Konflikte mit ruhendem und fließendem Kfz-Verkehr
- **subjektive Unsicherheit durch Dominanz des Kfz-Verkehrs**
- fehlende Querungsmöglichkeiten (westliche Hauptstraße, Marktstraße)
- kurze Reaktionszeit der Fußgänger-LSA in Höhe Marktstraße → positiv für Fußgänger:innen, für Lkw-Verkehr kurze Reaktionszeit zum Bremsen (verstärkt durch Gefälle)
- **eingeschränkte Barrierefreiheit**



Stellungnahme, Fragen und Anmerkungen der Aktionsgruppe

- *Zwischen der Markt- und Bergstraße gibt es eine gefährliche Engstelle. Diese Engstelle sollte in die Bestandsanalyse mitaufgenommen und dokumentiert werden.*
- *Kann die Fa. Rapp zusätzlich eine Gefahrenpotential Abschätzung für die Engstelle prüfen?*
- *Kann die Fa. Rapp die Situation an der Engstelle mit den heutigen deutschen Standards für den Neubau einer Bundesstraße vergleichen?*

Begründung:

Mitten in Eutingen, entlang der B28 gibt es eine gefährliche Engstelle an der kaum zwei LKW vorbeikommen und Fußgänger:innen nur sehr wenig Platz auf dem schmalen Gehweg haben. Diese Engstelle ist eine offensichtliche Gefahrenlage besonders für Kinder, Eltern mit Kinderwagen, ältere und gehbehinderte Menschen, sowie Radfahrer:innen. Die Ortsdurchfahrt Eutingen, mit dieser Engstelle, ist für die hohe Verkehrsbelastung der B28 nicht sicher und wird deshalb von Fußgänger:innen und Radfahrer:innen gemieden.

Qualitative Analyse – Aufenthalts- & Umfeldqualität

- wenig Aufenthaltsmöglichkeiten und Angebote für Kinder
- Wenig attraktive Sitzmöglichkeiten / wenig gepflegtes Stadtmobiliar
- beschränktes Gastronomie- & Einzelhandelsangebot
- Marktstraße Treffpunkt der Bürger:innen, allerdings für kurze Aufenthalte
→ trotz Kfz-Präsenz zeitweise aktives Leben in der Ortsmitte
- Ausschilderung von öffentlichen Toiletten in der Marktstraße
→ nicht ersichtlich, wo sich diese befinden
- Plätze hinter und vor dem Rathaus & Parkfläche im Kreuzungsbereich Marktstraße / Schelmengrabenweg haben Potential mit hoher Aufenthaltsqualität



Stellungnahme, Fragen und Anmerkungen der Aktionsgruppe

- *Die Belastung im Untersuchungsraum durch Lärm und Feinstaub sollte in die Bestandsanalyse mitaufgenommen und dokumentiert werden.*

Rapp AG, Seite 25

Planungsziele Eutingen (Offerte)

- Verkehrssituation in der Ortsmitte bzw. im Gesamtort verbessern
 - Aufwertung des öffentlichen Raumes (Straßenraum, Aufenthaltsqualität, Nutzungen),
 - Verbesserung der selbstaktiven Mobilität (Barrierefreiheit, Querungen, Anbindungen etc.),
 - Erhöhung Umfeldverträglichkeit des notwendigen MIV
- Reduzierung der Verkehrs- und insbesondere der Schwerverkehrsbelastungen
- Lkw-Durchfahrtsverbot wird angestrebt / ist zu prüfen
- Wirkungen von verkehrslenkenden Maßnahmen müssen mithilfe eines Verkehrsumlegungsmodells aufgezeigt werden



Fortsetzung Rapp AG, Seite 25

Stellungnahme, Fragen und Anmerkungen der Aktionsgruppe

- *Prüfen und dokumentieren weiterer Risikofaktoren für die Verkehrsbelastung und Verkehrssicherheit in der Ortsmitte z.B.*
 - *Sanierungsarbeiten, Sperrung und ggf. Abriss der Hochbrücke Weitingen (siehe auch [Brief an MdB Michael Theurer - Staatssekretär Verkehrsministerium | Aktionsgruppe Verkehrsberuhigtes Eutingen \(verkehrsberuhigtes-eutingen.de\)](#))*
 - *Engstelle zwischen der Markt- und Bergstraße*
- *Reduzierung der Geschwindigkeiten von in den Ort rein- und rausfahrenden PKWs und LKWs durch Engstellen.*
- *Verlagerung der Blitzer näher zum Ortsschild und Austausch der vorhandenen Blitzer durch Blitzer-Säulen, die beide Fahrtrichtungen überwachen.*